



# MONTENEGRO LOS GEHT'S

LÄNDERREPORT  
AUSSENWIRTSCHAFT  
AUSTRIA  
2021



# INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S7
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S11
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S12
- 06** ADRESSEN, S13



# **01 KEY FACTS**

## **STAATSFORM**

Republik

## **FLÄCHE**

13.812 km<sup>2</sup>

## **BEVÖLKERUNG**

620.029 (Volkszählung 2011)

## **STÄDTE**

Podgorica – Hauptstadt (ca. 186.000 Einwohner)

Niksic (ca. 72.000 Einwohner)

Bijelo Polje (ca. 46.000 Einwohner)

## **KLIMA**

Kontinental im Landesinneren, mediterran an der Küste

## **WÄHRUNG**

Euro



## 02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Montenegro ist eine kleine, offene Volkswirtschaft, die noch mehr als alle anderen Länder der Region von ausländischen Kapitalzuflüssen abhängig ist. Relativ gesehen hat Montenegro den höchsten Anteil an Auslandsinvestitionen in der Region, wodurch es natürlich auch besonders anfällig für negative Entwicklungen im internationalen Umfeld ist. Der Großteil dieser Investitionen geht in den Ausbau von touristischen Einrichtungen und Immobilien und kaum in Produktion und Industrie. Obwohl Montenegro den Übergang zu einer Marktwirtschaft vielleicht besser als manch andere Länder der Region gemeistert hat, kämpft es mit strukturellen Problemen, wie De-Industrialisierung, Migration, einem aufgeblähten Staatssektor, nur zögerlichen Privatisierungen und einem rigiden Arbeitsmarkt. Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit sind dadurch negativ betroffen. Die Kleinheit des Landes bedingt natürlich auch begrenzte Kapazitäten.

Die Corona-Pandemie hat Montenegro hart getroffen: mit einem geschätzten Rückgang der Wirtschaft in 2020 um 14 % ist Montenegro das am schwersten getroffene Land am Westbalkan. Die Prognosen für 2021 und 2022 gehen von einer langsamen Erholung aus. Die Krise hat auch den Zufluss ausländischer Direktinvestitionen in Montenegro verlangsamt. Der Tourismus ist das wichtigste Standbein der Wirtschaft mit einem Anteil von ca. 22% am BIP und sorgt direkt und indirekt für ein Fünftel der gesamten Beschäftigung. Nach dem Rekordjahr 2019 mit ca. 2,5 Millionen Besuchern ist der Tourismus 2020 aufgrund der Corona-Pandemie um 80% eingebrochen.

Neben dem Tourismus sind Großprojekte wichtig für die wirtschaftliche Entwicklung, vor allem der Bau der Autobahn, die von der Hafenstadt Bar bis zur Grenze zu Serbien führen soll und mit chinesischer Finanzierung realisiert wird. Diese Investition allein steht für ein Fünftel der gesamtwirtschaftlichen Leistung des Landes. Internationale Geldgeber beobachten jedoch mit Sorge die hohe Staatsverschuldung, die durch dieses „Jahrhundertprojekt“ vorangetrieben wird.

Der montenegrinische Außenhandel ist daher seit der Unabhängigkeit des Landes defizitär, da eine industrielle Basis nur rudimentär vorhanden ist. Als Nebeneffekt der Corona-Pandemie haben sinkender Konsum und Investitionen das notorisch defizitäre Leistungsbilanz stark verbessert: die Nachfrage nach Importwaren (-19%) ist stärker gesunken als die Exporte (-12%). 2021 soll sich das Leistungsbilanzdefizit weiter verringern, da der erste Abschnitt des Autobahnprojekts Bar-Boljare fertiggestellt und damit die Einfuhr von Baumaterialien und Maschinen zurückgehen wird. Die gute Wirtschaftsentwicklung der letzten Jahre senkte 2019 die Arbeitslosenrate bis auf 15%. Die Arbeitslosigkeit ist aber 2020 wieder auf 19% angestiegen.

Montenegro hat 2002 den Euro als Währung, ohne Teil der Eurozone zu sein, eingeführt. Damit ist das Land bei der Regulierung seiner Kapitalflüsse auf ausländische Investitionen, den Export von Gütern, Einnahmen aus dem Tourismus sowie Überweisungen der montenegrinischen Diaspora angewiesen. Wie in anderen Ländern des Westbalkans stellt auch die im Ausland lebende Diaspora und deren Rücküberweisungen einen wichtigen Wirtschaftsfaktor dar. 2019 betragen diese noch rund 10% des BIP; 2020 wird der Rückgang auf 11% geschätzt. Die montenegrinische Regierung schätzt, dass mit ca. 650.000 montenegrinischen Staatsangehörigen die gleiche Anzahl im Ausland wie in Montenegro selbst leben.

Montenegro ist seit 2012 EU-Beitrittskandidat. Die im Februar 2018 verkündete Westbalkan-Strategie der Europäischen Kommission sieht als wahrscheinliches Beitrittsdatum 2025 vor. Dieses Datum scheint jedoch nicht mehr realistisch zu sein, obwohl Montenegro im Beitrittsprozess weiter ist als Serbien. Die EU-Kommission bestärkt Montenegro auf seinem Weg in die EU, mahnt jedoch deutliche Fortschritte bei der Stärkung der Rechtsstaatlichkeit und dem Kampf gegen Korruption ein. Die 2020 abgehaltenen Parlamentswahlen endeten völlig unerwartet mit einem herben Verlust für die regierende Partei des Präsidenten Milo Djukanovic, der seit 30 Jahren die Geschicke Montenegros bestimmt. Ein sehr buntes Oppositionsbündnis aus Kleinparteien konnte die Mandatsmehrheit erringen. Dennoch hat sich auch diese neue Allianz positiv zum weiteren EU-Kurs Montenegros geäußert.



## **03 LAND UND LEUTE**

### **TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE**

Montenegriner sind mehr personen- und beziehungsorientiert als sachorientiert. Dementsprechend wichtig ist das Pflegen des persönlichen Beziehungsnetzwerkes. Gesellschaft und gesellschaftliche Ereignisse sind bedeutend, Einladungen zum Essen oder zumindest auf einen Kaffee sollten nicht ausgeschlagen werden. Gastfreundschaft wird großgeschrieben. Vor dem Essen wird gerne ein Glas Schnaps getrunken. Üppige Portionen und ausgedehnte Mahlzeiten werden geschätzt. Beim Aufbau guter Geschäftsverbindungen sind persönliche Kontakte unerlässlich und ein lokaler Vertreter empfehlenswert.

### **DO'S AND DONT'S**

Die Montenegriner sind stolz auf ihre Unabhängigkeit und freuen sich, wenn man dem Land Interesse entgegenbringt. Kritik am Land sollte aber aus ihrer Sicht nur von Montenegrinern kommen. Kleine Geschenke anlässlich von Besuchen werden gerne gesehen und angenommen. Montenegro ist kein Billigland! Seien Sie nicht über die Preise in Hotels und Restaurants überrascht.

Tappen Sie nicht in eine Touristenfalle: Achten Sie darauf, dass der Taxameter eingeschaltet wird oder vereinbaren Sie vor Fahrtantritt einen Fixpreis. Wenn im Restaurant frischer Fisch oder Wein angeboten wird, erkundigen Sie sich nach dem Preis, um unangenehme Überraschungen zu vermeiden.

## ANREISE

Der Flughafen Podgorica wird von Wien aus mindestens einmal täglich angefliegen. Direktverbindungen nach Tivat (liegt an der Küste) von Wien gibt es nur während der Sommersaison. Montenegros Straßennetz ist nicht gut ausgebaut und in den Sommermonaten muss an der Küste, insb. in der Bucht von Kotor, wegen Überlastung mit stundenlangen Wartezeiten gerechnet werden. Wer trotzdem mit dem Auto anreisen möchte, ist am schnellsten über die Autobahn durch Kroatien. Von Serbien und Bosnien aus ist die Anreise landschaftlich schön, aber mühsam, da die Straßen auch dort nicht ausgebaut sind. Dasselbe gilt für die Zugverbindung Belgrad-Podgorica-Bar.

## NOTRUF

Feuerwehr 123

Polizei 122

Rettung 124

oder die einheitliche **Notrufnummer 112**

## ZEITVERSCHIEBUNG

keine Zeitverschiebung gegenüber Österreich

## LOKALE VERKEHRSMITTEL

**Taxi:** Die Taxiunternehmen haben unterschiedliche Tarife. Für Stadtfahrten sollten max. 6 verrechnet werden (ca. 0,50 Euro/km); für die Fahrt vom Stadtzentrum zum Flughafen Podgorica (ca. 15 km) sollten ca. 7 bis 10 Euro verrechnet werden; für eine Stunde Wartezeit max. 6 Euro.

Tel.-Nr.: PG Taxi 19704; Naš Taxi 19702; De Lux Taxi 19706.

Auf Geschäftsreisen, die außerhalb Podgoricas führen, empfiehlt es sich, im Vorfeld einen Fahrer zu einem Tagesfixpreis zu buchen. Wir schicken Ihnen gerne unsere Empfehlungen: [podgorica@wko.at](mailto:podgorica@wko.at).

**Mietautos:** Bei den Flughäfen und in Podgorica gibt es mehrere Autoverleihfirmen. Buchen Sie im Sommer rechtzeitig und planen Sie genug Zeit für Ihre Fahrten ein. Zum Beispiel ist die Strecke von Podgorica zur Küste zwar nur 60 km lang, rechnen Sie aber mit min. 1 Stunde Fahrt im Winter und 2 Stunden oder länger im Sommer.



## KFZ-BESTIMMUNGEN

Der Österreichische Führerschein und Zulassungsschein müssen mitgeführt werden. Falls nicht mit dem eigenen Fahrzeug gefahren wird, ist eine Vollmacht erforderlich.

**Die Mitnahme der Grünen Versicherungskarte ist verpflichtend.** Seit 1.1.2014 wird in Montenegro nur die Grüne Versicherungskarte akzeptiert, die das Feld MNE für Montenegro hat, die Gültigkeit durch Eintragung MNE mit Serbien wird seit 1.1.2014 nicht mehr akzeptiert.

Widrigenfalls ist bei der Einreise nach Montenegro eine Grenzversicherung abzuschließen. Mindestgültigkeit: 15 Tage, für Pkw 15 Euro; höchstens ein Jahr für Pkw 205 Euro.

**Die Mitnahme des Europäischen Unfallberichts ist verpflichtend.**

Aufgrund der in Montenegro deutlich geringeren Mindestdeckungssummen und langwieriger Schadensabwicklung, empfiehlt sich der Abschluss einer kurzzeitigen Reisevollkasko Versicherung.

## DEISENVORSCHRIFTEN

Die Ein- und Wiederausfuhr von ausländischen Zahlungsmitteln ist für Ausländer frei. Diese müssen jedoch den EUR 10.000 übersteigenden Betrag bei der Einreise ohne Aufforderung deklarieren und können nur bis zu dieser Höhe Devisen ausführen. Widrigenfalls sind die Grenzbeamten befugt, den nicht deklarierten Betrag zu konfiszieren. Der Euro ist in Montenegro offizielles Zahlungsmittel. Kreditkarten finden immer mehr Akzeptanz und werden vornehmlich in den großen Hotels, in größeren Restaurants und Geschäften in größeren Städten akzeptiert.

## ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Zollfrei eingeführt werden dürfen Gegenstände für den persönlichen Gebrauch. Gemäß den montenegrinischen Zollbestimmungen haben ausländische Reisende mit Wohnsitz im Ausland anlässlich Ihrer Einreise nach Montenegro den montenegrinischen Zollorganen mündlich alle Gegenstände bekannt zu geben, die über den Rahmen des gewöhnlichen Reisegepäcks hinausgehen. Bei Notebooks, Video, Handys und anderen elektrischen Geräten sollte eine schriftliche Bestätigung des Zollorgans verlangt und bis zur Ausreise aufbewahrt werden.

Die Einfuhr von Waffen und Munition ist verboten (außer zu organisierten Jagd- oder Sportzwecken).

Die Einfuhr von Fleisch- Fisch und Milchprodukten ist verboten. Die Einfuhr von lebenden Tieren (Haustieren) und Produkten tierischer oder pflanzlicher Herkunft ist verboten, außer bei Vorliegen der entsprechenden Zertifikate.

Folgende Mengen können importiert werden:

- Alkoholische Getränke in der Originalverpackung: 1 Liter
- Spirituosen in der Originalverpackung: 1 Liter
- Sprudelwasser: mit Zusatz von Zucker oder anderen Süß- oder Aromastoffen bis zu insgesamt 2 Liter.
- 200 Zigaretten oder
- 50 Zigarren oder
- 100 Zigarillos oder
- 250 g Tabak, insgesamt
- 1 Parfum bis 50 g
- 1 Eau de Toilette bis 0,25 l.



## **04 IHR MARKTEINTRITT**

### **JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!**

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite [wko.at/aussenwirtschaft/me](https://wko.at/aussenwirtschaft/me).

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter ([podgorica@wko.at](mailto:podgorica@wko.at)).



# **05 PERSÖNLICHE TIPPS**

## **UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE**

Im Tourismusland Montenegro gibt es ein großes Angebot an Hotels und Restaurants. An der Küste sind alle internationalen Hotelketten vertreten. Auch in Podgorica gibt es eine – wenn auch kleinere – Auswahl an 4- und 5-Sternehotels.

In der Sommersaison sind alle Restaurants und Hotels geöffnet. In der Bergen und in den Städten im Landesinneren sind die meisten Hotels und Restaurants auch im Winter geöffnet. Auch in der Küstenregion halten einige Betriebe im Winter geöffnet. Die Restaurants bieten eine breite Auswahl an internationaler und heimischer Küche. Das Rauchen ist in allen Innenräumen verboten.

## **TOURISTISCHES**

Die montenegrinische Küste ist längst kein Geheimtipp mehr. Im Sommer wird es dort mitunter sehr eng. Ein Besuch der historischen Ortschaften in der Bucht von Kotor und an der Küste ist außerhalb der Saison empfehlenswert. Weniger bekannt, aber nicht weniger schön, ist die Berglandschaft im Norden Montenegros. Die bis zu 1300 m tiefe Tara-Schlucht, das ist tiefste Schlucht Europas, befindet sich in dieser weniger touristischen Region Montenegros.



## **06 ADRESSEN**

### **AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER BELGRAD**

#### **WIRTSCHAFTSDELEGIERTE**

Dr. Erika Teoman-Brenner

Postanschrift    Austrijska ambasada - Trgovinsko odeljenje  
Vladimira Popovica 6/103  
11070 Beograd, SRBIJA

Büroadresse    NBGP apartmani  
Vladimira Popovica 6 /103  
11070 Novi Beograd, SRBIJA

T    +381-11/3015 850  
M    Wirtschaftsdelegierte +381-60/424 77 51  
E    [belgrad@wko.at](mailto:belgrad@wko.at)  
W    [wko.at/aussenwirtschaft/rs](http://wko.at/aussenwirtschaft/rs)

### **BÜROZEITEN**

Montag-Freitag 8.00-16.30

Das AußenwirtschaftsCenter Belgrad und das AußenwirtschaftsBüro Podgorica sind an den jeweiligen lokalen gesetzlichen Feiertagen sowie am 1. Jänner, Ostersonntag, Pfingstsonntag, 26. Oktober und 25. Dezember, nicht jedoch an den übrigen gesetzlichen österreichischen Feiertagen, geschlossen.

## **AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO PODGORICA**

### **BÜROLEITERIN**

Biljana Radonjić

Post-/Büroanschrift Kancelarija za poslove privrede Austrije  
Ulica Svetlane Kane Radević br. 3  
81000 Podgorica/Montenegro

T +382-20/201 250

E [podgorica@wko.at](mailto:podgorica@wko.at)

W [wko.at/aussenwirtschaft/me](http://wko.at/aussenwirtschaft/me)

### **BÜROZEITEN**

8:00-16:00

### **ZEITVERSCHIEBUNG**

keine Zeitverschiebung gegenüber Österreich

## IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:  
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA  
Wiedner Hauptstraße 63  
1045 Wien

Redaktion:  
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER BELGRAD  
T +381-11/3015 850  
E [belgrad@wko.at](mailto:belgrad@wko.at)  
W [wko.at/aussenwirtschaft/rs](http://wko.at/aussenwirtschaft/rs)



**AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO  
PODGORICA**

**T** +382-20/201 250

**E** [podgorica@wko.at](mailto:podgorica@wko.at)

**W** [wko.at/aussenwirtschaft/me](http://wko.at/aussenwirtschaft/me)

**f** [fb.com/aussenwirtschaft](https://www.facebook.com/aussenwirtschaft)

**t** [twitter.com/wko\\_aw](https://twitter.com/wko_aw)

**in** [linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria](https://www.linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria)

**YouTube** [www.youtube.com/aussenwirtschaft](https://www.youtube.com/aussenwirtschaft)

**f** [flickr.com/aussenwirtschaftaustria](https://www.flickr.com/aussenwirtschaftaustria)

**blog** [www.austria-ist-ueberall.at](http://www.austria-ist-ueberall.at)

**LÄNDERREPORT MONTENEGRO  
AUSSENWIRTSCHAFT  
AUSTRIA  
APRIL 2021**